

Wir in der Senne!

Natur – Kultur – Veranstaltungen
Nr. 4 Winter/Frühjahr 2016

Wandern im Augustdorfer Dünenfeld

Achtung Baustelle: Modernisierung des Prinzenpalais

Raus in die Natur! Umweltbildung – Ferienspiele

Fledermausfreundliche Häuser gesucht

Veranstaltungen von Januar bis Juli 2016

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Landesgartenschau wirft ihre Schatten voraus, auch für das Prinzenpalais. Trotz der geplanten Sanierung hat das NABU-Team wieder ein interessantes Programm für Sie auf die Beine gestellt. Ich freue mich, wenn Sie so zahlreich wie bisher unsere Veranstaltungen und Aktionen besuchen.

Ihr Thomas Laumeier
Vorsitzender NABU Kreisverband Paderborn e.V.



Naturerlebnispunkt Mäusegrund

Wandern im Augustdorfer Dünenfeld von Edda Affeldt

Im Süden des Teutoburger Waldes ist das Augustdorfer Dünenfeld schon lange ein gehüteter Geheimtipp für viele Natur- und Wanderfreunde. Umgeben von grünen Wäldern finden sich hier Nordwestdeutschlands älteste Binnendünen inmitten Nordrhein-Westfalens bedeutender Heidelandschaft. Die ältesten Dünen entstanden bereits vor mehr als 10.000 Jahren in der letzten Eiszeit! Wiederbewaldung nach der Klimaerwärmung hat die Dynamik der Dünen gestoppt, bis dann Rodung und Ackerbau neue Aufwehungen verursachten.

Bis in das 19. Jahrhundert hinein bedrohten mächtige Wanderdünen mit Höhen von bis zu 12 Metern die angrenzenden Gemeindeflächen. Durch Anpflanzung und Wiederbewaldung konnten auch diese Dünen wieder „sesshaft“ gemacht werden; heute wachsen auf ihnen stattliche Eichen, Birken und Waldkiefern und schmackhafte Preisel- und Heidelbeeren.

Im Augustdorfer Dünenfeld findet sich auf kleinem Raum ein vielschichtiges Mosaik von Landschafts- und Lebensräumen: Heiden und Magerrasen, Heidemoore und naturnahe Fließgewässer, extensives Grünland, Birken-Eichen-Wälder und Sandäcker.

Über 5.000 Tier- und Pflanzenarten lassen sich hier zählen, davon allein 900 Rote-Liste-Arten. Von Silbergrasflur, Mondraute und Sonnentau über Heidelerche und

Eisvogel, Heidegrashüpfer und Blauflügel-Prachtlibelle bis hin zu Trauermantel und Kleinem Nachtpfauenauge reichen die Spektren aus Fauna und Flora. Zurecht gilt damit das Dünenfeld als einzigartiger und auch sensibler Naturraum, den es nachhaltig zu schützen und zu bewahren gilt.

Durch das Projekt „DünenLeben. laufen.lehren.lernen“ des Kreises Lippe wird der seltene Lebensraum den wandernden Gästen in seiner Vielfalt, Eigenart und Schönheit nahegebracht. Ein moderner Wanderpfad mit interessanten Informationspunkten und interaktiven Stationen wurde entwickelt und gemeinsam mit der EU und dem Land NRW 2015 erfolgreich umgesetzt. Auf den abwechslungsreichen fünf Kilometern erfährt nun der Besucher interessante Zusammenhänge zur Geschichte dieser Natur- und Kulturlandschaft. Bester Startpunkt für den Wanderweg ist der Parkplatz an der Jugendsiedlung „Heidehaus“, Dachsweg 1, 32832 Augustdorf. In diesem Jahr wird der Wanderpfad um eine weitere Attraktion reicher: Eine kleine Herde Exmoor-Ponys wird auf großen Weidekoppeln im Augustdorfer Dünenfeld umherstreifen. Als bewährte Landschaftspfleger sollen sie freigestellte Flächen durch ihr Beweidern offen halten und die landschaftstypische Flora und Fauna nachhaltig fördern.

Die Natur braucht Sie! Stärken Sie den Naturschutz und werden Sie Mitglied. Beim NABU treffen Sie auf Gleichgesinnte und können gemeinsam die Natur erleben. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, um weitere Informationen zu erhalten oder wenn Sie aktiv mitmachen wollen.

NABU Natur-Infozentrum Senne Arminiuspark 11, 33175 Bad Lippspringe, Tel. 0 52 52 - 938 01 54,
nabu-prinzenpalais@t-online.de, www.nabu-paderborn.de.

Impressum: NABU-Kreisverband Paderborn e.V., Sennestr. 233, 33161 Hövelhof

Redaktion: Dirk Tornede und Marcus Foerster • Erscheinungsweise: 2 x jährl.

Gestaltung und Druck: Fleege Verlagsgesellschaft, Schlangen, Auflage: 2.500

Fotos: Robin Jähne (1), Karl-Heinz Niederkrüger (3), Dirk Tornede (2, 4,5), Ralph Meyer, NW (6)



Vertragsunterzeichnung am 11.11.2015: v.li.: Dirk Tornede, Josef Tumbrinck, Tanja Berghahn-Macken, Thomas Laumeier, Marcus Foerster und Bürgermeister Andreas Bee.

Achtung Baustelle: Weitere Modernisierung des Prinzenpalais von Marcus Foerster

Nach der Vertragsunterzeichnung zwischen der Stadt Bad Lippspringe, der NRW-Stiftung und dem NABU freuen wir uns, dass nun die weitere Sanierungsphase des Prinzenpalais beginnen kann. Wie in der ganzen Stadt Bad Lippspringe treffen wir bald auch im und um das Prinzenpalais auf Baustellen. Dennoch bietet der NABU wieder ein vielfältiges Programm an. Mehr Informationen dazu finden Sie auf der letzten Seite. Wir bitten um Verständnis, dass sich die eine oder andere Beeinträchtigung bei den Veranstaltungen nicht vermeiden lassen wird, denn zur Landesgartenschau soll alles fertig sein.

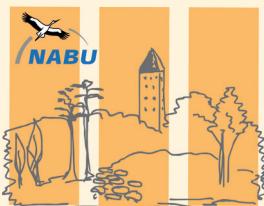
Zunächst werden die Toilettenanlagen und die mehr als 30 Jahre alte Heizungsanlage erneuert. Neben Fassadenarbeiten und Sanierung der Eingangsbereiche erfolgt dann die Renovierung des zweiten Obergeschosses für die derzeit noch im Erdgeschoss beheimateten drei Vereine: Schachclub, Deutsch-Russische Schule Monolith und Kolping-Musikverein. Nach dem Umzug der Vereine in die obere Etage beginnen die Arbeiten im Erdgeschoss. Nach der gemeinsam von NABU und Stadt Bad Lippspringe erarbeiteten Konzeption wird das Prinzenpalais zu einem multifunktional öffentlich nutzbaren Tagungs- und Seminarhaus. Auf einer Fläche von ca. 280 qm sind dafür umfangreiche Maler- und Fußbodenarbeiten notwendig. Aber auch veraltete Elektroinstallationen und Beleuchtungen werden teilweise erneuert. Die vorhandene, aber unzweckmäßige Küche wird durch eine moderne Anlage ersetzt, die auch den Anforderungen eines

Seminarhausbetriebes gerecht wird. Die Küche soll aber auch für Umweltbildungsveranstaltungen mit Kindergarten und Schulen nutzbar sein. Die Schaffung möglichst offener barrierefreier Übergänge als Verbindung zu den anderen Räumlichkeiten führt zu der gewünschten Flexibilität, um verschiedene Gruppengrößen in den Räumen unterzubringen.

Akustisch wirksame Decken und eine entsprechende Veranstaltungstechnik sind für einen Tagungs- und Seminarhausbetrieb ebenfalls erforderlich.

Nach Ende der Sanierungsphase darf sich der Besucher mit Beginn der Landesgartenschau 2017 auf einen neu gestalteten Haupteingang mit Info-Theken freuen. Neben allen Informationen zu den Angeboten des Prinzenpalais besteht in der neuen Senne-Lounge die Möglichkeit, das digitale Senne-Archiv zu nutzen, sich auszutauschen oder in entspannter Atmosphäre in der Senne-Bibliothek zu stöbern.

Die Finanzierung erfolgt mit Eigenmitteln der Stadt und Mitteln der Städtebauförderung, des Weiteren beteiligt sich die NRW-Stiftung aufgrund des erfolgreichen Förderantrages des NABU Paderborn.



FASZINATION SENNE
Ausstellung im Prinzenpalais

Den Besucher erwartet eine spannende Zeitreise durch die Landschaftsgeschichte der Senne u.a. mit Zeittafeln, interaktiven Terminals und einem Senne-Film von Robin Jähne. Die Ausstellung ist an folgenden Sonntagen jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet:

31. Januar, 28. Februar, 20. März, 24. April, 15. Mai, 29. Mai, 26. Juni
Gruppenführungen durch die Ausstellung sind auf Anfrage auch an anderen Tagen buchbar.



Raus in die Natur! Umweltbildung – Ferienspiele – NAJU von Dirk Tornede

Immer mehr Kinder verbringen viel Zeit mit Smartphone, Tablet oder Computer. Da ist es gut, dass der NABU Alternativen anbietet. Denn viel spannender ist die Natur, in der es viel zu entdecken gibt. Für Kindergärten und Grundschulen gibt es schon ein vielfältiges Umweltbildungsangebot, das beim NABU im Prinzenpalais gebucht werden kann. Auch im Hinblick für das **Grüne Klassenzimmer** zur Landesgartenschau wird das Kursangebot weiter ausgebaut.

Ferienspiele am Prinzenpalais

Oster-Ferienprogramm

für Kinder ab 8 Jahren (Teilnehmerzahl begrenzt)
bitte anmelden unter Tel.: 0 52 52 - 938 01 54

- Dienstag, 22. April, 14.00 – 17.00 Uhr

Ausflug in die Welt der Wildbienen

Unsere nützlichen Wildbienen sind selten geworden.
Mit dem Wissen über ihre Lebensweise und selbstgebauten Nisthilfen können wir ihnen helfen.

Teilnahmebeitrag 8 €/Kind.

- Mittwoch, 23. April, 14 – 17 Uhr

Kunterbunte Vogelwelt

Wir lernen unsere häufigsten Singvögel kennen und bauen Nistkästen. Teilnahmebeitrag 8 €/Kind.

Sommer-Ferienprogramm

- 11. bis 14. Juli

Indianersommer

Programm in Planung, Infos und Anmeldung
ab ca. Mitte Juni auf unserer Internetseite

Naturschutzjugend

Für alle Kinder ab 5 Jahren, die regelmäßig die Natur entdecken wollen, gibt es die monatlichen Gruppentreffen der NAJU in Bad Lippspringe, Paderborn und Schlangen:
Die Gruppe in **Bad Lippspringe** startet jeweils um 16 Uhr am Prinzenpalais an folgenden Dienstagen:

16. Februar, 15. März, 19. April, 24. Mai und 21. Juni

Die Gruppe in **Paderborn** startet jeweils um 16 Uhr am Spielplatz an den Fischteichen an folgenden Freitagen:

19. Februar, 11. März, 8. April, 13. Mai, 3. Juni und 1. Juli

Die Gruppe in **Schlangen** startet jeweils um 16 Uhr i.d.R. am Dorfbrunnen an folgenden Montagen:

8. Februar, 7. März, 4. April, 5. Mai, 6. Juni und 4. Juni

Neue Kinder, die mitmachen wollen, sind herzlich willkommen. Anmeldung/Kontakt/Infos:

NABU Regionalstelle, Dirk Tornede, Tel.: 0 52 52 - 938 01 63,
E-Mail: nabu-owl@rolfscher-hof.de

Mit Mäusen kennen wir uns aus!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Und das ist gut so. Denn jeder hat einen bestimmten Traum. Vielleicht ist es das Haus im Grünen? Was auch immer Sie finanzieren wollen, wir helfen Ihnen dabei. Denn als Genossenschaftsbank sind wir für die Menschen da – persönlich und engagiert. Kommen Sie vorbei, unsere Berater informieren Sie gern.

Für Sie in Schlangen und Bad Lippspringe



Volksbank Schlangen eG
Spar- und Darlehnskasse



Erste Fledermausplakette verliehen: (v. l.) Werner Sonnabend, Thomas Laumeier, Jutta Bergener, Ingo Tiemann, Meinolf Stricker, Sarah Sherwin und Kirsten John-Stucke.

Fledermausfreundliche Häuser gesucht von Sarah Sherwin

Die erste Auszeichnung „Fledermausfreundliches Haus“ für den Kreis Paderborn ging an die Wewelsburg. Der Kulturdezernent des Kreises Paderborn, Ingo Tiemann und die Leiterin des Kreismuseums, Kirsten John-Stucke nahmen die Plakette und die Urkunde entgegen. Ziel des Projekts ist die Erhaltung und Neuschaffung von Fledermausquartieren sowie die Akzeptanz für Fledermäuse und deren Quartiere in der Nähe des Menschen.

Viele Fledermausarten verstecken sich an Häusern und Gebäuden: So werden Ritzen, Spalten, Rollädenkästen, Holz- und Schieferverkleidungen, Dachböden oder Keller von Fledermäusen insbesondere im Sommer gerne genutzt. Durch Sanierungen, Renovierungen und Umbaumaßnahmen sind diese Tiere sehr häufig betroffen und verlieren ihr Zuhause. Viele Quartiere werden leider auch durch Unwissenheit oder Angst vor Verschmutzungen und Beschädigungen am Gebäude zerstört. Die Folge ist, dass vielerorts Quartiermangel herrscht. Menschen, die Fledermäusen ein dauerhaftes und sicheres Zuhause bieten oder auch ein neues Quartier für die Tiere schaffen, leisten also einen äußerst wertvollen Beitrag zum Schutz dieser bedrohten Säugetiere und werden deshalb vom NABU für ihr Engagement mit Plakette und Urkunde ausgezeichnet.

Ob Privatperson, Schule oder Gemeinde, wir rufen alle Fledermausfreunde auf, sich an unserer Aktion zu beteiligen!

- Haben Sie bereits Fledermäuse als Untermieter?
- Oder haben Sie bei einer Baumaßnahme ein neues Quartier für Fledermäuse geschaffen?
- Befindet sich in ihrer Gemeinde ein bekanntes Fledermausquartier (z.B. in Kirchen, Burgen, öffentlichen Gebäuden)?
- Oder wollen Sie Fledermäusen ein Zuhause bieten und hätten dazu gerne eine Beratung?

Den Bewerbungsbogen und weitere Informationen erhalten Sie im Prinzenpalais oder beim NABU NRW (siehe unten).

Werden Sie Fledermausbotschafter!

Der NABU NRW bietet eine kostenlose Schulung zum „Fledermausbotschafter“ an. In Theorie- und Praxiseinheiten lernen Sie von erfahrenen Fledermausfachleuten Wissenswertes zur Ökologie und Lebensweise von Fledermäusen, über Artenschutzmaßnahmen, rechtliche Rahmenbedingungen und zur Umweltbildung. Die Ausbildung beinhaltet fünf Module, die an insgesamt fünf Wochenende-Tagen über mehrere Monate verteilt im Raum OWL stattfinden. Bereits fest stehen die ersten 3 Module am 7.5. in Detmold, 28.5. in Hiddenhausen und 25.6. in Detmold.

Anmeldung/Kontakt/Infos:

NABU NRW, Sarah Sherwin, Tel.: 02 11 - 15 92 51-50, E-Mail: Sarah.Sherwin@NABU-NRW.de
www.fledermaus-willkommen.de

Fr., 12.02. 19:30 – 21:30 Uhr:

BUND-Vortrag:

Wilde Katzen in NRW – Die Wildkatze auf dem Vormarsch

Die Europäische Wildkatze galt Anfang des 20. Jahrhunderts in NRW fast als ausgestorben. Nun ist dieses scheue Tier wieder in mehreren Regionen in NRW nachweisbar – in dem Vortrag der Biologin Dr. Christine Thiel-Bender vom BUND NRW lernen Sie die Lebensweise und die Bedürfnisse der Wildkatze kennen.

So., 13.03. 13:00 – 17:00 Uhr:

Sennebus-Rundtour mit Ausstieg und Exkursion in die Dörenschlucht

(In Kooperation mit der Bad Lippspringe Marketing.) Geboten wird eine ca. 3-stündige Busfahrt durch die Senne mit fachkundiger Begleitung, neben der historischen Landschaftsentwicklung geht es um Flora und Fauna des einzigartigen Naturraums, Ausstieg und kurze Exkursion in die Dörenschlucht, nach der Rückkehr gegen 16 Uhr Café und Kuchen im Prinzenpalais.

Abfahrt um 13:00 Uhr am Kongresshaus in Bad Lippspringe, Teilnahmegebühr 16,50 € (1 € ermäßigt für Kinder und Inhaber einer BaLi-oder Gästekarte), Anmeldung unter Tel. 0 52 52 - 97 70 - 0.

So., 20.03. 12:00 – 18:00 Uhr:

Frühlingsfest am Prinzenpalais mit buntem Mitmachprogramm

Eierfärbeln nach traditioneller Art mit Zwiebelschalen und Pflanzenmotiven, rohe Eier können mitgebracht oder vor Ort gekauft werden; Pflanzenbörse: Informationen und Angebote an Stauden, einheimischen Sträuchern und alten Obstsorten, Mitmachaktionen, Essen und Trinken.

So., 17.04. 13:00 – 17:00 Uhr:

Sennebus-Rundtour mit Ausstieg in das Oesterholzer Bruch – Frühblühertour –

Ablauf und Anmeldung wie am 13.03. (siehe oben). Ansonsten kurzer Ausstieg am Oesterholzer Bruch mit Erkundung und Bestimmung der Frühblüher, die zu dieser Zeit in reicher Pracht anzutreffen sind.

Fr., 29.04 19:30 – 21:30 Uhr:

Vortrag: Sennerr Pferde

Die Sennerr gelten als eine der ältesten Pferderassen Deutschlands. Die Referentin Susanne Kurz gibt einen tiefen Einblick in die geschichtliche Entwicklung dieser Rasse und ihre Wechselwirkung mit der Landschaft. 1. Teil einer Vortragsreihe in der die Ergebnisse einer Arbeit über die historische Landnutzung in der zentralen Senne vorstellt werden.

Sa., 30.04. 14:00 – 16:00 Uhr:

Wildkräuter-Wanderung

Essbare Wildpflanzen bestimmen und ihre Verwendung kennenlernen. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung unter nabu-prinzenpalais@t-online.de oder unter Tel. 0 52 52 - 938 01 54, Treffpunkt: Wanderparkplatz am Bauerkamp (zw. Schlangen und Feldrom an der Kreisstr.).

So., 08.05. 13:00 – 17:00 Uhr:

Sennebus-Rundtour mit Ausstieg und Exkursion im Augustdorfer Dünenfeld

Ablauf und Anmeldung wie am 13.03. (siehe oben). Ansonsten kurzer Ausstieg und Exkursion über den Erlebnispfad Augustdorfer Dünenfeld.

Do., 26.05 (Fronleichnam) 10:00 – 15:00 Uhr:

Senne-Radtour in Kooperation mit dem ADFC

Geführte Radwanderung durch die Senne mit Franziska Dobias unter fachkundiger Begleitung des NABU: „*Entdecken Sie mit uns die verborgenen Naturschätze der Senne*“

Eigene Rucksackverpflegung mitnehmen! Anmeldung unter nabu-prinzenpalais@t-online.de oder Tel. 0 52 52 - 938 01 54

Sa., 04.06. 9:30 – 12:30 Uhr:

Sensen und Dengeln für Anfänger unter fachkundiger Anleitung

Sensen- und Dengelkurs für Anfänger, ab 18 Jahre. Teilnahme auch ohne eigene Sense möglich, vorhandene Sensen, Wetzsteine und Dengelwerkzeuge bitte mitbringen, Kursgebühr 25,- €, Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung unter nabu-prinzenpalais@t-online.de oder Tel. 0 52 52 - 938 01 54

So., 05.06. 13:00 – 17:00 Uhr:

Sennebus-Rundtour mit Ausstieg und Exkursion in das Naturschutzgebiet Moosheide

(In Kooperation mit der Bad Lippspringe Marketing.) Ablauf und Anmeldung wie am 13.03. (siehe oben). Ansonsten kurzer Ausstieg und Exkursion in das NSG Moosheide mit Sennerr-Pferde, Emsquelle und Heideflächen

So., 19.06. 13:00 – 16:00 Uhr:

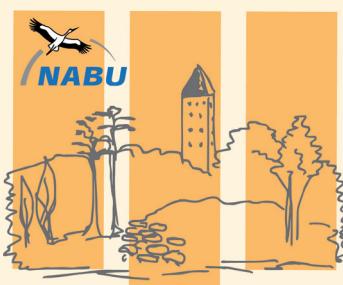
Wanderung in Kooperation mit Naturparkführer: Klimaerlebnisroute

Vom Prinzenpalais geht es zum Bad Lippspringer Wald und zurück, anschließend Kaffee und Kuchen im Prinzenpalais. Teilnehmergebühr: 8 € incl. Kaffee und Kuchen, Anmeldung unter nabu-prinzenpalais@t-online.de oder Tel. 0 52 52 - 938 01 54

So., 03.07. 13:00 – 17:00 Uhr:

Sennebus-Rundtour mit Ausstieg und Exkursion zu den Hügelgräbern in Oesterholz

Ablauf und Anmeldung wie am 13.03. (siehe oben). Ansonsten kurzer Ausstieg und Exkursion in das NSG Heide nördlich Oesterholz mit Archäologischen Lehrpfad über bronzezeitliche Hügelgräber.



Geöffnet:
14 bis 18 Uhr:

**31. Januar
28. Februar
20. März
24. April
15. Mai
29. Mai
26. Juni**

FASZINATION SENNE
Ausstellung im Prinzenpalais